

Das Einmaleins für Gründer in der Vorgründungsphase

Noch sind Sie am Überlegen: Soll ich? Traue ich mich? Schaffe ich es? Um Ihnen eine – wohlbemerkt – kleine Hilfestellung zu geben, finden Sie hier ein paar Tipps:

Geschäftsidee

Überprüfen Sie Ihre Geschäftsidee, indem Sie das Internet für eine erste Marktanalyse nutzen. Fragen Sie außerdem Freunde, Bekannte, Nachbarn und natürlich Ihre Familie, was sie von Ihrem Produkt bzw. Ihrer Dienstleistung halten und ob sie einen Bedarf dafür sehen.

Status

Wie wird Ihr Status zum Zeitpunkt der Gründung sein? Planen Sie beispielsweise aus Arbeitslosigkeit heraus zu gründen, können Sie bei der Agentur für Arbeit einen Zuschuss für Existenzgründer beantragen. Haben Sie die Möglichkeit Ihr Unternehmen zunächst als Nebenerwerb zu führen, ist Ihr Risiko geringer denn Sie verdienen weiterhin regelmäßig Geld. Wer seinen sicheren Arbeitsplatz aufgibt, um sich in die Unsicherheit einer Selbständigkeit zu begeben, sollte keinesfalls überstürzt handeln sondern sich professionell beraten lassen.

Businessplan

Sollten Sie eine Geschäftsidee haben, für deren Umsetzung Sie Investitionen tätigen müssen oder andere Fördermittel in Anspruch nehmen wollen, benötigen Sie auf jeden Fall einen Businessplan. Dieser muss möglichst genau die Idee, konkrete Überlegungen, Analysen, Rechercheergebnisse und geplanten Schritte sowie Ihre Eignung zum Unternehmer und einen Finanzplan beinhalten. Das Gute an der Erstellung eines Businessplans ist, dass Sie sich intensiv mit Ihrem Geschäftsvorhaben auseinandersetzen und dieses verständlich zu Papier bringen. Das hilft schlussendlich auch Ihnen, nicht den Durchblick zu verlieren.

Gewerbetreibender oder Freiberufler?

Freiberufler oder auch Freelancer sind zwar auch selbständig tätig, üben aber eine wissenschaftliche, künstlerische, schriftstellerische, unterrichtende oder erziehende Tätigkeit aus. Sie zahlen im Gegensatz zum Gewerbetreibenden keine Gewerbesteuer und müssen auch keine Bilanzen an das Finanzamt abgeben.

Unternehmereignung

Als Selbständiger sind Sie selbst und ständig. Bedenken Sie also vor Ihrer Entscheidung genau, in welcher privaten Situation Sie sich befinden. Haben Sie die Möglichkeit, sich „voll reinzuhängen“? Bekommen Sie Unterstützung und Rückhalt von Ihrer Familie und Freunden? Denn um ein Unternehmen erfolgreich zu machen, kann es vorkommen, dass Sie einige Abstriche bei Ihrer Freizeitgestaltung machen müssen. Das bleibt nicht immer so, ist aber am Anfang fast unvermeidlich.

Vision

Jeder Unternehmer braucht eine Vision, die ihm Motivation und Durchhaltevermögen verleiht. „In 5 Jahren will ich Millionär sein.“, „Jeder Mensch soll mein Produkt benutzen.“, „Ich möchte die Welt verbessern.“. Welche Vision haben Sie?